Diptera von den Aru- und Kei-Inseln.

Von

Prof. Dr. P. Sack, Frankfurt a. M.

Die Sammlung von Dipteren, die Herr Dr. Merton auf den Aru- und Kei-Inseln zusammengebracht hat, ist nur sehr klein und wird durch das Fehlen aller Nematoceren, sowie anderer Gruppen, die überall vorkommen, wie der Tabaniden, Empiiden, Stratiomyiden usw., als eine Gelegenheitsausbeute gekennzeichnet. Es darf deshalb auch nicht merkwürdig erscheinen, wenn sich unter den mitgebrachten Tieren keine neuen Arten finden, sondern vorwiegend Spezies, die im Malayischen Archipel auch sonst und zum Teil recht häufig vorkommen. Die Ausbeute ist aber deshalb interessant, weil das Vorkommen auf den Aru- und Kei-Inseln für eine ganze Anzahl der mitgebrachten Arten noch nicht bekannt war, deren Verbreitungsgebiet mithin eine nicht unbedeutende Erweiterung erfahren hat. Für das Senckenbergische Museum aber hat die Sammlung einen besonderen Wert, weil sie eine Ergänzung der Ausbeute bildet, die Herr Prof. Kükenthal im Jahre 1893 von den Molukken mitgebracht hat.

Asiliden.

***Maira aenea* Fabr.** Diese weitverbreitete Art, die aus dem ganzen Ostindischen Archipel, aber auch aus Neu-Guinea und Neuseeland bekannt ist, scheint auch auf den Aru- und Kei-Inseln nicht selten zu sein. Die Sammlung enthält 12 Stück von Groß-Kei.

***Maira paradisiaca* Walk.** ist wohl die prächtigste *Maira*. Sie scheint nur auf den Kei-Inseln vorzukommen. Auch die drei Stücke der Mertonschen Sammlung stammen von dort.

***Ommatius noctifer* Walk.** ist sehr weit verbreitet; er ist bekannt von Borneo, Amboina, Gilolo, Batjan, aber auch von Neu-Guinea. Drei Stück von den Kei-Inseln.

***Ommatius rubicundus* v. d. Wulp,** der in einem Stück von den Aru-Inseln vertreten ist, scheint bis jetzt nur aus Java bekannt zu sein.

Bombyliiden.

***Exoprosopa satyrus* Fabr.** Diese auffallende Art bewohnt den ganzen Südosten und Osten Asiens, sie geht nördlich bis nach China hinauf. Da sie andererseits auch in Australien gefunden wird, ist ihr Vorkommen auf den Aru- und Kei-Inseln nicht auffallend. Je zwei Stück von beiden Inselgruppen.

Dolichopodiden.

***Sciapus splendidus* v. d. Wulp.** Die einzelnen Tiere variieren sehr stark in der Flügelzeichnung und Größe. Die Art scheint bis jetzt nur aus Neu-Guinea bekannt zu sein. Drei Stück von den Aru-Inseln.

***Sciapus* spec.,** wahrscheinlich *S. flavicornis* Wied. Das einzelne Exemplar von den Kei-Inseln ist leider nicht sehr gut erhalten, so daß eine sichere Bestimmung nicht möglich war.

Syrphiden.

Bacha loriae **Meijere.** Diese gut beschriebene und leicht kenntliche Art ist in der Sammlung in einem Stück von den Aru-Inseln vertreten.

Asarcina biroi **Bezzi** ist nur von Neu-Guinea bekannt. Durch zwei gut erhaltene Stücke aus der Mertonschen Ausbeute ist jetzt ihr Vorkommen auf den Aru-Inseln sichergestellt.

Tubifera bengalensis **Wied.** ist durch ein Stück von den Kei-Inseln vertreten. Die Art ist wohl über das ganze südliche Asien und den Indischen Archipel verbreitet.

Eristalis obliquus **Wied.** gleichfalls in einem Stück von den Kei-Inseln. Die Art findet sich auch auf Java und in Bengalen.

Musciden.

Lucilia marginifera **Walk.** scheint auf den Aru-Inseln, wo die Art auch schon früher gefunden worden ist, recht häufig zu sein. 15 Männchen und Weibchen von Aru.

Pyrellia obtrusa **Walk.** ist in der orientalischen Region sehr verbreitet und stellenweise wohl auch recht häufig. Die Art wurde auf Celebes, Amboina, Ceram, den Aru- und Kei-Inseln gefunden. Neun Stück von Aru.

Pyrellia violacea **Macq.** ist für die Inselgruppe neu; sie wurde von Sumatra beschrieben. Zwei Exemplare von den Aru-Inseln.

Ochromyia spissa **Walk.** in zwei Stücken von den Aru-Inseln.

Musca domestica **L.,** die ein Kosmopolit ist, wird merkwürdigerweise in früheren Berichten über die Inselgruppe nicht erwähnt; sie scheint aber dort ebenso häufig und lästig zu sein wie sonst. Elf Stück von den Aru- und Kei-Inseln.

Coenosia luteicornis **Walk.** in zwei Stücken von den Aru-Inseln, von wo die Art beschrieben wurde.

Nerius inermis **Schin.** ist von den Nicobaren, von Celebes und von Aru bekannt. Ein Stück von Aru.

Sapromyza poecila **Schin.** kommt auf den Nicobaren vor. Die vorliegenden Stücke stammen von den Aru-Inseln.

Oscinis marginata **Meijere** in zahlreichen Stücken von den Aru-Inseln.

Drosophila ananassae **Dol.** von den Philippinen und von Amboina bekannt, in fünf Stücken von den Aru-Inseln.

Phoridae.

Pallura invaria **Walk. (?)** Sechs Exemplare, die mit der Beschreibung Walkers ziemlich gut übereinstimmen, von den Aru-Inseln.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Abhandlungen der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft

Jahr/Year: 1914

Band/Volume: 35_1914

Autor(en)/Author(s): Sack Pius

Artikel/Article: Diptera von den Aru- und Kei-Inseln. 60-62